



Protest-Meeting im
VEB NARVA-
Berliner Glüh-
lampenwerk,
Meisterbereich
„Geschwister Scholl“
gegen die USA-
Massaker
in Vietnam

Foto: ZB/Herbst

Doch es geht nicht nur darum, die Information von oben nach unten zu verbessern, sondern auch von unten nach oben. Wesentlich dabei ist, daß diese Informationen rechtzeitig erfolgen, um Entscheidungen übergeordneter Organe zum bestmöglichen Zeitpunkt herbeizuführen und Mängel rechtzeitig beseitigen zu können.

Das bessere Mitregieren verlangt aber auch, sich selbständig zu informieren durch gründliches Studium der gesellschaftlichen und der Fachliteratur. Presse, Rundfunk und Fernsehen vermitteln täglich viele Fakten und Erfahrungen, zeigen Zusammenhänge und berichten über Initiativen. Diese Informationsquellen den Bürgern richtig zu erschließen, ist Aufgabe jeder Leitung.

Als sehr wirkungsvoll bei der Vorbereitung des 20. Jahrestages der DDR erwies sich erneut das Auftreten leitender Funktionäre vor den Werktätigen. Im Bezirk Erfurt wird im Unterschied zu einigen anderen Bezirken und Kreisen der Einsatz der Mitglieder der Sekretariate und der Abteilungsleiter der Bezirksleitung und der Kreisleitungen sowie leitender Staatsfunktionäre systematisch gelenkt.

Jeden Monat beschließt das Sekretariat der Bezirksleitung einen Plan für das Auftreten dieser Genossen. Er hält fest, welche Probleme besonders diskutiert werden sollen. Er nennt die Betriebe, Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften bzw. Gemeinden, die aufgesucht werden sollen. Er gibt den Referenten Hinweise über den Zuhörerkreis und wie diese Aussprachen auszuwerten sind.

Diese Arbeitsmethode hat viele Vorteile. Es kommt zum direkten Gespräch, zur gegenseitigen Information. Der Kontakt wird dadurch gefestigt. Gleichzeitig erhalten die Leitungen wichtige Hinweise für die Führungstätigkeit. Der Überblick über die Stimmung der Bevölkerung wird für die Bezirksleitung und für die Kreisleitungen umfassender. Sie erhalten die Möglichkeit, die Wirksamkeit der politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen bzw. Kreisleitungen besser einzuschätzen. Sie können die Schlußfolgerungen für die weitere Arbeit durchdacht festlegen.

Regelmäßiges
Auftreten der
Funktionäre vor
den Werktätigen